



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 29. bis 30.10.2023

Verkehrslage

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 29.10.2023 gegen 17.30 Uhr auf der L 149. Eine 50-jährige war mit ihrem PKW VW auf der Ortsverbindung zwischen **Wulfen** und Diebzig unterwegs, als plötzlich und unerwartet auf halber Strecke vor ihr ein Reh auf die Fahrbahn lief. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte eine Kollision mit dem Wildtier nicht verhindert werden. Die Schadenssumme am PKW wurde auf ungefähr 3.000 Euro geschätzt. Das Reh konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden.

Unfallflucht

Im Zerbster Ortsteil **Reuden** kam es am 29.10.2023 zu einem Verkehrsunfall mit Unfallflucht. Ersten Ermittlungen zu Folge hielt eine derzeit unbekannte weibliche Person mit einem roten Kleinwagen des Herstellers „Renault“ gegen 12 Uhr kurzzeitig in einer Parkbucht in der Dorfstraße. Offenbar hatte sie ihr Fahrzeug nicht ausreichend gesichert, sodass es gegen einen vor ihr abgestellten PKW VW rollte. Die Unbekannte setzte dann kurz zurück und fuhr in unbekannte Richtung davon. Zeugen hatten beobachtet, dass die Frau während der ganzen Zeit ihr Handy in der Hand hielt und auf das Display schaute. Durch den Zusammenstoß entstand Sachschaden am VW. Die Summe beläuft sich auf circa 250 Euro. Gegen die Renaultfahrerin wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Unerlaubten Entfernens vom Unfallort eingeleitet.

Geschwindigkeitskontrolle

In **Zerbst** führte die Polizei in den Abendstunden des 29.10.2023 eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. So wurden im Zeitraum von 21 Uhr bis 23 Uhr in der Roßlauer Straße vier Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 77 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Kriminalitätsslage

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte Täter machten sich in der vergangenen Nacht zwischen 18 und 4 Uhr an einem in der Mendelssohnstraße in **Köthen** abgestellten VW-Transporter zu schaffen. Sie schlugen eine Scheibe der Fahrerseite ein und entwendeten ein Navigationsgerät sowie einen Handyscanner aus dem Innenraum. Die Schadenshöhe liegt bei circa 2.200 Euro.

Einbruchsdiebstahl

Ein 62 Jahre alter Zeuge informierte die Polizei am 30.10.2023 gegen 9 Uhr über eine offenstehende Terrassentür eines derzeit leerstehenden Einfamilienhauses in der Straße „Am Anger in **Bitterfeld-Wolfen**. Beim genaueren Hinsehen stellte sich heraus, dass die Tür mit Werkzeuggewalt geöffnet worden war. Nachdem sich die Täter im Inneren umgesehen hatten, entwendeten sie mehrere Elektrowerkzeuge im Wert von ungefähr 500 Euro und suchten damit das Weite. Die Tatzeit kann zwischen dem 28.10.2023 10 Uhr und dem 30.10.2023 9 Uhr eingegrenzt werden.

Einbruchsdiebstahl

Auf einen Supermarkt in der Friedensstraße in **Bobbau** hatten es Einbrecher am zurückliegenden Wochenende abgesehen. Im Zeitraum vom 28. bis 30.10.2023 brachen sie die Eingangstür des Geschäftes auf und stahlen aus einem Warenträger im Kassenbereich eine bislang noch unbekannte Anzahl an Tabakwaren. Zum entstandenen Schaden liegen der Polizei bislang keine Angaben vor.

Einbruchsdiebstahl

Einen finanziellen Schaden in Höhe von rund 800 Euro richteten Diebe bei einem Kellereinbruch in **Bitterfeld-Wolfen** an. Zwischen dem 28. und 30.10.2023 brachen die Unbekannten mehrere Kellerabteile in einem Mehrfamilienhaus in der Straße „Töpferwall“ auf und erbeuteten diverse Elektrowerkzeuge und Haushaltsgeräte.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de